

# Niederschrift

## über die öffentliche 36. Sitzung der Gemeindevertretung Schauenburg am 10.12.2015, 19:30 Uhr im Elgerhaus, "Großer Saal" Ortsteil Elgershausen

Zur Sitzung wurde durch den Vorsitzenden Rolf-Martin Barkhof (SPD) form- und fristgerecht geladen. Der Gemeindevorstand ist ebenfalls geladen.

### *Stimmberechtigte*

#### *Anwesend:*

Barkhof, Rolf-Martin	Vorsitzender der Gemeindevertretung	SPD
Barkhof, Ursula	Gemeindevertreterin	SPD
Schweinebraden-Walter, Kurt	Gemeindevertreter	SPD
Reuter, Helga	Gemeindevertreterin	SPD
Werner, Alexandra	Gemeindevertreterin	SPD
Weymann, Frank	Gemeindevertreter	SPD
Storch, Timo	Gemeindevertreter	SPD
Küllmer, Klaus	Gemeindevertreter	SPD
Klein, Barbara	Gemeindevertreterin	SPD
Höhle, Marianne	Gemeindevertreterin	SPD
Deickert, Wolfgang	Gemeindevertreter	SPD
Starke, Harald	Gemeindevertreter	CDU
Sieke, Bärbel	Gemeindevertreterin	CDU
Wettengel, Brigitte	Gemeindevertreterin bis TOP 5.)	CDU
Banze, Norbert	Gemeindevertreter	CDU
Wille, Sven	Gemeindevertreter	CDU
Schaub, Thomas	Gemeindevertreter	CDU
Reinhardt, Volker	Gemeindevertreter	CDU
Bindbeutel, Sonja	Gemeindevertreterin	CDU
Salscheider, Armin	Gemeindevertreter	CDU
Schaumburg, Gerhard	Gemeindevertreter	Offensive
Schaumburg, Dominik	Gemeindevertreter	Offensive
Schaumburg, Holger	Gemeindevertreter	Offensive
Schaub, Horst	Gemeindevertreter	Offensive
Schmal, Friedrich-Wilhelm	Gemeindevertreter	GRÜNE
Guzman-Abendroth, Anita	Gemeindevertreterin	GRÜNE
Biermann, Ellen	Gemeindevertreterin	GRÜNE
Leck, Bruno	Gemeindevertreter	FW
Hengge, Günter	Gemeindevertreter	FW
Bassetto, Antonio	Gemeindevertreter	DIE LINKE

#### *Entschuldigt:*

Bachmann, Erich	Gemeindevertreter	SPD
Bednarek-Siegfried, Gudrun	Gemeindevertreterin	GRÜNE
Hofmann, Frank	Gemeindevertreter	Offensive
Rangk, Manfred	Gemeindevertreter	SPD
Rose, Klaus-Dieter	Gemeindevertreter	CDU
Schotte, Thomas	Gemeindevertreter	SPD
Seidel, Holger	Gemeindevertreter	SPD

### ***Nicht Stimmberechtigte***

#### ***Anwesend:***

Gimmler, Ursula	Bürgermeisterin	CDU
Nehm, Manfred	Erster Beigeordneter	SPD
Höhle, Friedhelm	Beigeordneter	SPD
Abendroth, Christian	Beigeordneter	SPD
Krause, Hermann	Beigeordneter	CDU
von Dalwig, Reinhard	Beigeordneter	GRÜNE
Raupp, Volker	Beigeordneter	FW

#### ***Entschuldigt:***

Amma, Ortwin	Beigeordneter	Offensive
Rudolph, Hans-Karl	Beigeordneter	SPD
Speckmann, Dietmar	Beigeordneter	CDU

### ***Von der Verwaltung***

#### ***Anwesend:***

Reuting, Susanne	Schriftführerin
Joost, Monika	
Wache, Matthias	

### **Tagessordnung:**

Der Vorsitzende Rolf-Martin Barkhof bittet die Anwesenden sich zu Ehren des verstorbenen Gerhard Nentwich kurz von den Plätzen zu erheben.

Im Anschluss stellt der Vorsitzende die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die mit Einladung vom 27. November 2015 übersandte Einladung erhebt sich kein Widerspruch.

#### **1.) Fragestunde**

---

Bürgermeisterin Ursula Gimmer beantwortet Anfragen zu den Themen:

- Bundesfreiwilligendienst; Einsatz zur Postverteilung der Gemeinde
- ÖPNV-Anschluss nach Baunatal

#### **2.) Information aus dem Gemeindevorstand (Auftragsvergaben)**

---

Bürgermeisterin Gimmler informiert über Auftragsvergaben durch den Gemeindevorstand seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 04.11.2015.

### **Beratung und Beschlussfassung:**

- 3.) **Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2016 sowie Ergebnis- und Finanzplanung mit Investitionsprogramm 2015 - 2019 der Gemeinde Schauenburg und Wirtschaftsplan 2016 der Gemeindewerke Schauenburg  
Einbringung**
- 4.) **Haushaltssicherungskonzept 2016  
Einbringung**
- 

Bürgermeisterin Gimmler bringt die vorstehenden Vorlagen und Werke mit ihrer Haushaltsrede in die Gemeindevertretung ein.

Beide Vorlagen werden zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

### **Beschluss:**

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Schauenburg mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2016 sowie
  2. die Ergebnis- und Finanzplanung mit Investitionsprogramm 2015 – 2019 als Anlage zur Haushaltssatzung 2016 und
  3. der Wirtschaftsplan 2016 der Gemeindewerke Schauenburg
- werden zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Das Haushaltssicherungskonzept 2016 der Gemeinde Schauenburg wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

**Anwesend: 30**

**Zu diesem Beschluss erfolgt keine Abstimmung.**

- 5.) **Bebauungsplan Nr. 61.2 "Fiedelhof-Süd 2" und Anbindung Gewerbegebiet Hilschen  
Verkehrliche Neuordnung und Abstufung der K 20 im Bereich Altenritter Straße zur Gemeindestraße**
- 

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Frank Weymann berichtet über die Beratungen im Ausschuss.

Rolf-Martin Barkhof, Vorsitzender der Gemeindevertretersitzung, gibt Erläuterungen zu den geplanten verkehrlichen Anbindungen.

Es sprechen Dominik Schauenburg, Sven Wille, Bürgermeisterin Gimmler, Horst Schaub, Günter Hengge, Gerhard Schaumburg und Harald Starke.

Die Begründung zur verkehrlichen Entwicklung in der Vorlage wird insgesamt gestrichen.

## **Beschluss:**

### **Abstufung zur Gemeindestraße**

Die Gemeinde Schauenburg erklärt sich damit einverstanden, die Teilstrecke der Kreisstraße 20

von Stat. 0,000 (Ortsmitte Elgershausen)	NK 4722 101	
bis Stat. 0,795 (L3218)	NK 4722 066A	= 0,795 km
		= 0,795 km

zu übernehmen.

## **Abstimmungsergebnis:**

**Anwesend: 30      Ja-Stimmen: 28      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 2**

- 6.)            Bebauungsplan Nr. 51 "SO Einzelhandel Hoof";  
1. Änderung - Erhöhung der festgesetzten maximalen Verkaufsfläche  
hier: Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB)**
- 

Aus dem Haupt- und Finanzausschuss berichtet Frank Weymann über die Beratungen.

Brigitte Wettengel verlässt die Sitzung.

Der Vorsitzende Rolf-Martin Barkhof gibt Erläuterungen zur Vorlage. Weiter ergeben sich keine Wortmeldungen.

## **Beschluss:**

1. Die in der Anlage 2 (Abwägungsprotokoll) befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligungsverfahren gemäß § 13a i.V.m § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen werden beschlossen. Soweit den Anregungen gefolgt wird, sind diese falls erforderlich in den Bebauungsplan bzw. die Begründung zu übernehmen.
2. Die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 51 „SO Einzelhandel Hoof, OT Hoof, wird mit seinen geänderten textlichen Festsetzungen (Anlage 1, Punkt 4) gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen und die Begründung hierzu gebilligt.
3. Die 1. Änderungssatzung ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen und in Kraft zu setzen.

## **Abstimmungsergebnis:**

**Anwesend: 29      Ja-Stimmen: 29      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 0**

**7.)                    Stellungnahme zum Jahresabschluss 2014 der Gemeindewerke Schauenburg nach § 7 (6) des Eigenbetriebsgesetzes**

---

Das Beratungsergebnis aus dem Haupt- und Finanzausschuss wird vom Vorsitzenden Frank Weymann vorgetragen.

Rolf-Martin Barkhof gibt Erläuterungen zur Vorlage. Weiter ergeben sich keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schauenburg stellt nach § 5 (11) des Eigenbetriebsgesetzes den Jahresabschluss 2014 der Gemeindewerke Schauenburg in der vorliegenden Form fest und beschließt,

- a) der Gewinn im Bereich Wasserversorgung in Höhe von EUR 38.823,07 soll den zweckgebundenen Rücklagen zugeführt werden.
- b) der Gewinn im Bereich Abwasserbeseitigung in Höhe von EUR 88.880,05 soll den zweckgebundenen Rücklagen zugeführt werden.
- c) der Verlust im Bereich Friedhof in Höhe von EUR 82.541,05 soll in Höhe von EUR 46.277,13 von der Gemeinde übernommen werden und der Restbetrag in Höhe von EUR 36.263,92 soll aus der allgemeinen Rücklage abgedeckt werden.
- d) den Gewinn im Bereich Erneuerbare Energien in Höhe von EUR 10.611,90 auf neue Rechnung vorzutragen.
- e) die Verluste im Bereich Friedhof aus den Jahren 2011 bis 2013 in Höhe von insgesamt 246.274,05€ aus der allgemeinen Rücklage zu decken.

**Abstimmungsergebnis:**

**Anwesend: 29            Ja-Stimmen: 29            Nein-Stimmen: 0            Enthaltungen: 0**

**8.)                    Erstellen der Jahresbilanz 2015  
Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2015 der  
Gemeindewerke Schauenburg**

---

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses berichtet über die Beratungen im Ausschuss, weiterhin folgen Erläuterungen durch den Vorsitzenden Rolf-Martin Barkhof.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung bestellt die Schüllermann, Wirtschafts- und Steuerberatungs AG, Dreieich, als Prüfer für den Jahresabschluss 2015 der Gemeindewerke Schauenburg.

**Abstimmungsergebnis:**

**Anwesend: 29            Ja-Stimmen: 28            Nein-Stimmen: 1            Enthaltungen: 0**

**9.) Antrag der SPD-Fraktion Räumlichkeiten im Elgerhaus der Jugendpflege Schauenburg zur Verfügung zu stellen**

---

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses berichtet aus dem Ausschuss.  
Für den Antragsteller stellt Timo Storch den Antrag vor und erläutert diesen.  
Zum Tagesordnungspunkt sprechen weiterhin Bürgermeisterin Gimmler und Harald Starke.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand in Zusammenarbeit mit der Jugendpflege Schauenburg geeignete Räumlichkeiten in Elgershausen oder Hoof zu suchen, um diese für die Etablierung eines Programms der Jugendarbeit zu nutzen. Die Ergebnisse sind frühzeitig der Gemeindevertretung mitzuteilen, um ggf. anfallende Kosten in den Haushalt für 2016 aufnehmen zu können.

**Abstimmungsergebnis:**

**Anwesend: 29      Ja-Stimmen: 29      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 0**

**Damit ist der Antrag angenommen.**

**10.) Antrag der SPD-Fraktion zur Offenlegung der bisherigen Gespräche zwischen dem Gemeindevorstand und der Stadt Baunatal hinsichtlich einer ÖPNV-Anbindung zum Stadtverkehr Baunatal**

---

Frank Weymann berichtet über die Beratungen im Ausschuss.

Der Vorsitzende Rolf-Martin Barkhof gibt Erläuterungen zum geänderten Antrag, der von Timo Storch vorgestellt wird.

Weiter spricht zum Tagesordnungspunkt Bürgermeisterin Gimmler.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand nach Alternativen für einen ÖPNV-Anschluss nach Baunatal zu suchen. Unter anderem soll die Einrichtung eines Bürgerbusses oder ähnlicher Modelle geprüft werden.

Der Haupt- und Finanzausschuss soll regelmäßig über den aktuellen Sachstand der Prüfungen unterrichtet werden.

**Abstimmungsergebnis:**

**Anwesend: 29      Ja-Stimmen: 28      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 1**

**Damit ist der Antrag angenommen.**

**11.) Antrag zur Änderung der Satzung (Ersetzungssatzung) über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und das Spielen um Geld und Sachwerte in der Gemeinde Schauenburg**

---

Der Bericht aus dem Haupt- und Finanzausschuss erfolgt durch den Vorsitzenden Frank Weymann.

Für die Fraktion Offensive erläutert Dominik Schaumburg den Antrag.

Der Antrag der SPD wird von Kurt Schweinebraden-Walter erläutert.

Weiter sprechen Harald Starke und Bürgermeisterin Gimmler.

**Beschlussvorschlag a)**

Die Fraktion der Offensive stellt in der Gemeindevertretersitzung im Dezember den Antrag, den § 4 der Satzung (Ersetzungssatzung) über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Gemeinde Schauenburg dahingehend zu ändern, dass für Apparate mit Gewinnmöglichkeit in Spielhallen die Steuer von 15 v.H. der Bruttokasse auf 20 v.H. der Bruttokasse erhöht wird (§ 4 (1) a) 1.a).

Außerdem sollen in Gaststätten und sonstigen Aufstellungsorten auch dieser Satz von 20 v.H. gelten, wenn mehr als 3 Geräte aufgestellt sind (§ 4 (1) a) 1.b).

Die Änderung soll zum nächstmöglichen Termin vorgenommen werden.

**Abstimmungsergebnis:**

**Anwesend: 29      Ja-Stimmen: 7      Nein-Stimmen: 21      Enthaltungen: 1**

**Damit ist der Antrag abgelehnt.**

**Beschlussvorschlag b)**

Die Gemeindevertretung beschließt auf Antrag der SPD:

Den § 4 der Satzung (Ersetzungssatzung) über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Gemeinde Schauenburg dahingehend zu ändern, dass für Apparate mit Gewinnmöglichkeit in Spielhallen die Steuer von 15 v.H. der Bruttokasse auf 17,5 v.H. der Bruttokasse erhöht wird (§ 4 (1) a) 1.a).

Außerdem sollen in Gaststätten und sonstigen Aufstellungsorten auch dieser Satz von 17,5 v.H. gelten, wenn mehr als 3 Geräte aufgestellt sind (§ 4 (1) a) 1.b).

Die Änderung soll zum nächstmöglichen Termin vorgenommen werden.

**Abstimmungsergebnis:**

**Anwesend: 29      Ja-Stimmen: 21      Nein-Stimmen: 4      Enthaltungen: 4**

**Damit ist der Antrag angenommen.**

Das Protokoll wird verlesen und so genehmigt.

Ende der Sitzung: 21.25 Uhr

gez. Rolf-Martin Barkhof  
Vorsitzender der Gemeindevertretung

gez. Susanne Reuting  
Schriftführerin